GÜNTHER + SCHRAMM
STAHL . HANDEL . SERVICE

Umwelt- und Energiepolitik

Als international tätiger Stahlhändler verfolgt die Günther + Schramm GmbH das Ziel, Umweltaspekte systematisch in unsere Unternehmensprozesse zu integrieren und unsere Umweltleistung kontinuierlich weiterzuentwickeln. Hierzu streben wir Maßnahmen im Sinne der der ISO 14001 als Grundlage an.

Im Folgenden finden Sie unsere Umwelt- und Energiepolitik, die den Anforderungen der ISO 14001 entspricht:

♦ Verpflichtung zur Nachhaltigkeit: Wir bekennen uns dazu, unsere Geschäftspraktiken unter Berücksichtigung von Umweltaspekten zu gestalten und unsere Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern. Wir berücksichtigen Umweltaspekte bei unseren unternehmerischen Entscheidungen und arbeiten daran, nachteilige Umweltauswirkungen unserer Tätigkeiten zu reduzieren

♦ Schulung und Sensibilisierung: Wir stellen sicher, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die erforderlichen Fähigkeiten und Kenntnisse besitzen, um ihre Aufgaben unter Berücksichtigung relevanter Umweltaspekte wahrzunehmen.

♦ Bewertung und Überwachung: Die Umweltaspekte unserer Tätigkeiten werden bewertet und überwacht. Die Risiken und Chancen werden bestimmt, um gewünschte Ziele zu erreichen und unerwünschte Auswirkungen zu verringern. Die Erreichung der Ziele zum Umweltschutz wird regelmäßig überprüft und bewertet.

♦ Kontinuierliche Verbesserung: Wir streben kontinuierliche Verbesserungen in Bezug auf unsere Umweltleistung an. Dies beinhaltet die Festlegung von umweltbezogenen Zielen und die regelmäßige Überprüfung unserer Prozesse, um Möglichkeiten zur Verringerung von Umweltauswirkungen zu identifizieren und geeignete Maßnahmen umzusetzen.

♦ Wir verpflichten uns zur Einhaltung aller relevanten Umweltgesetze, -verordnungen und -vorschriften auf internationaler, nationaler und lokaler Ebene.

♦ Verbesserungsvorschläge unserer Mitarbeitenden im Bereich Umweltschutz werden geprüft und sofern fachlich, wirtschaftlich und organisatorisch umsetzbar berücksichtigt.

♦ Kommunikation: Relevante Interessengruppen werden bei der Bewertung unserer Umweltaspekte und der daraus abgeleiteten Umweltschutzmaßnahmen im Rahmen unserer Möglichkeiten berücksichtigt.

♦ Notfallvorsorge: Wir haben geeignete Maßnahmen getroffen, um Umweltunfälle zu verhindern und für den Ernstfall vorbereitet zu sein. Wir erwarten von unseren Vertragspartnern und Zulieferanten die Einhaltung unserer umweltbezogenen Anforderungen und berücksichtigen diese im Rahmen unserer Lieferantenbewertung.

♦ Ressourceneffizienz: Durch die Auswahl geeigneter Lieferanten, Maßnahmen zur Verringerung von Abfällen sowie des Energie- und Ressourcenverbrauchs, den Einsatz geeigneter Technologien und die kontinuierliche Überprüfung unserer Logistik- und Transportprozesse arbeiten wir daran, die Umweltauswirkungen unserer Geschäftstätigkeit im Rahmen unserer Einflussmöglichkeiten zu verringern.

Oberkochen, den 31.07.2026

Bernhard Seibold

Geschäftsführung